



Presseeinladung

Langenfeld, 20. April 2015

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der Medien,

im Namen des DJK-Sportverbandes lade ich Sie herzlich ein

**zur Verleihung des DJK-Ethik-Preises des Sports 2015 an
Thomas Hitzlsperger, München
am Samstag, 02. Mai 2015, um 15.00 Uhr**

in der Ratstrinkstube München (Neues Rathaus) Marienplatz 8, 80331 München.

Das Kuratorium „DJK-Ethik-Preis des Sports“ hat für die diesjährige Verleihung Herrn Thomas Hitzlsperger gewählt. Er wird ausgezeichnet für sein Engagement im Kampf gegen Homophobie im Fußball. Im besonderen Maße sei sein sensibler Umgang mit dieser Thematik genannt. Zudem wird er für sein soziales Engagement für verschiedene soziale Projekte mit antirassistischem Schwerpunkt sowie für die Unterstützung des Projekts UBUNTU Africa, geehrt so die Begründung des Kuratoriums. Der Preis ist mit insgesamt 2.500 Euro dotiert.

Christine Strobl, Bürgermeisterin der Stadt München ist die Schirmherrin der DJK-Ethik-Preisverleihung. Der Laudator ist Paul Jakobi, ehemaliger Geistl. Bundesbeirat DJK-Sportverband und ehemaliger Katholischer Sport- und Olympiapfarrer.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Um **14.30 Uhr ist ein Fototermin für Journalisten** eingeplant. Spezielle Interviewwünsche bzw. Fototermine bitte ich, möglichst im Vorfeld der Veranstaltung abzuklären. Für meine persönlichen Planungen wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir eine formlose Zu- bzw. Absage per Mail (schuettler@djk.de) bzw. per Fax zukommen ließen.

Mit freundlichen Grüßen

*Alexandra Schüttler
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
DJK-Sportverband*

Zum Stadtbad 31
40764 Langenfeld
Tel. 02173-33 668 14
Fax 02173/33668 68
schuettler@djk.de
www.djk.de

„Sport um der Menschen willen“ ist das Leitbild des katholischen DJK-Sportverbandes, der rund 500.000 Mitglieder in über 1.100 DJK-Vereinen vertritt. Im Jahre 1920 in Würzburg gegründet, hat sich die DJK die Förderung des sachgerechten Sports, die Förderung der Gemeinschaft und die Orientierung an der christlichen Botschaft zu Leitmotiven gemacht.